

# FS 4000VXL, Segler oder Elektro von Sport Klemm

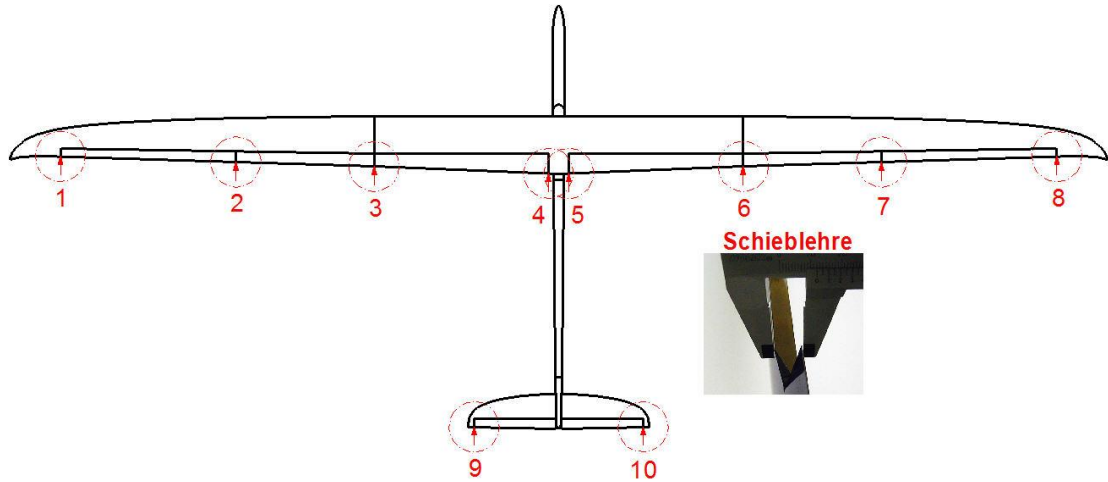
Einstellwerte FS 4000VXL

Pilot: Volker Klemm

Stand 24.03.2019

Segler/ Elektro Rumpf HLL SWP 97mm, EWD 0 Grad, VLT 35-220, VLW 450  
(Elektro mit versetztem RF-Spinner, LS10)

Die Messungen erfolgten mit unserer Rudermesslehre Art. Nr. 1053



Messpunkt		9	10	1	2	3	4	5	6	7	8
Steuer-Aktion	Flugphase	VLW links	VLW rechts	H/T	H/T	H/T	H/T	H/T	H/T	H/T	H/T
	<b>Normal</b>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Höhe	Normal	H5	H5								
Tiefe	Normal	T6	T6								
Seite, links	Normal	T5	H6								
Seite, rechts	Normal	H6	T5								
Quer, links	Normal			H15	H12	H8	H8	T6	T7	T8	T13
Quer, rechts	Normal			T13	T8	T7	T6	H8	H8	H12	H15
	<b>Thermik</b>	T0,1	T0,1	T2	0	0	T5	T5	0	0	T2
Höhe	Thermik	H5	H5								
Tiefe	Thermik	T6	T6								
Seite, links	Thermik	T3	H6								
Seite, rechts	Thermik	H6	T3								
Quer, links	Thermik			H15	H8	H7	H10	T12	T8	T5	T13
Quer, rechts	Thermik			T13	T5	T8	T12	H10	H7	H8	H15
	<b>Speed</b>	0	0	H0,5	0	0	H2	H2	0	0	H0,5
Höhe	Speed	H5	H5								
Tiefe	Speed	T6	T6								
Seite, links	Speed	T5	H5								
Seite, rechts	Speed	H5	T6								
Quer, links	Speed			H17	H10	H10	H17	T17	T5	T5	T14
Quer, rechts	Speed			T14	T5	T5	T17	H17	H10	H10	H17

T= Ausschlag nach unten, z.B. T10/ H-Ausschlag nach oben, z.B. H15

**Kleiner Tipp:** Beim Einmessen der Tragfläche mit dem äußeren Querruder (Meßpkt. 1+8) beginnen, es folgt die innere Wölbklappe (Meßpkt. 4+5), danach folgen die Meßpkt. 2+3 und 6+7.

## FS 4000VXL, Segler oder Elektro von Sport Klemm

Um zusätzlich mehr Höhe tanken zu können, habe ich bei meinen Modellen eine **2. Thermikstellung** programmiert, die aber der Flugphase Thermik untergeordnet ist. Dies bedeutet, dass **Thermik 2** nur schaltbar ist, wenn vorab Flugphase „Thermik“ eingeschaltet wurde.

Bei „**Thermik 2**“ sind schon extreme Werte einprogrammiert, aber oftmals habe ich mit dieser Einstellung sehr guten Erfolg, hauptsächlich beim Hangflug.

Einfach mal ausprobieren!!!!!!

<b>Messpunkt</b>		<b>9</b>	<b>10</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>
<b>Steuer- Aktion</b>	<b>Flugphase</b>	VLW links	VLW rechts	H/T	<	<	H/T	H/T	<	<	H/T
	Thermik2	<b>T0,5</b>	<b>T0,5</b>	<b>T4</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>T10</b>	<b>T10</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>T4</b>
<b>Höhe</b>	Thermik2	H5	H5								
<b>Tiefe</b>	Thermik2	T6	T6								
<b>Seite, links</b>	Thermik2	T3	H6								
<b>Seite, rechts</b>	Thermik2	H6	T3								
<b>Quer, links</b>	Thermik2			H15	H10	H9	H10	T18	T5	T5	T13
<b>Quer, rechts</b>	Thermik2			T13	T5	T5	T18	H10	H9	H10	H15
<b>Bremsklappe</b>		T4,5	T4,5	H3	T45	T10	T93	T93	T10	T45	H3
<b>Seitenruder</b>		aus	aus								

Bei gefahrener Bremsklappe wird lediglich die Richtung mit dem Querruder gesteuert, dass Seitenruder darf dabei **nicht** betätigt werden.

Um die EWD auf Null Grad zu reduzieren, habe ich die Rumpfhaube im hinteren Bereich soweit aufgedickt, sodass der Nasenbereich des M147 und die Endleiste gleich hoch sind. Der Bezugspunkt wäre die gerade Unterseite der Haube, leicht zu messen mit einer Schieblehre. Das Aufdicken kann einfach mit ein paar Lagen, Papier oder Klebeband erfolgen.

Mit diesen Werten bin ich bei ruhigen und auch stürmischen Wetterlagen geflogen und der FS lag immer super in der Luft. Mir hat es sehr gut gefallen.